

Presseinformation

7. Juli 2021

**Kurznachrichten****Kaunertal: Neu und nachhaltig – der Patschnlift und Barfußweg auf dem Sommerberg Fendels****Saalfelden Leogang: Alpiner Golfgenuss mit Wau-Effekt****Thüringer Wald: Edvard Munch Rundwanderweg****Kaunertal – Neu und nachhaltig: der Patschnlift und Barfußweg auf dem Sommerberg Fendels**

Sommerzeit ist Barfußzeit. Für unsere Füße gibt es kaum etwas Schöneres, als hin und wieder den natürlichen Boden unter den Fußsohlen zu spüren. Der neue Barfußweg auf dem familienfreundlichen Sommerberg Fendels im Kaunertal bietet genau das Richtige, um seinen Füßen eine wohltuende Auszeit zu gönnen. Hier, auf 1.874 Höhenmetern, können Barfuß-Fans ihre Füße richtig verwöhnen. Und damit man das Barfußerlebnis in vollsten Zügen genießen kann, gibt es den Patschnlift. „Patschn“ ist übrigens das österreichische Pendant zu „Pantoffel“. Schuhe und Wanderrucksack werden über den Patschnlift – eine 60 Meter langen Miniatur-Seilbahn – in einer Holzkiste zum Endpunkt des Barfußweges transportiert. Keine Schuhe in der Hand, dafür Freiheit pur beim Barfußlaufen.

Zunächst startet man beim Eulenweg direkt am Spielplatz am Sattelboden und gelangt über einen Wald- und Wiesenweg zur Kneippnalge beim Bergrestaurant Sattelklause. Der Pfad führt über Stock und Stein, Wald- und Wiesenboden sowie durch erfrischende Wasserquellen und bietet damit ein einzigartiges Naturerlebnis für die gesamte Familie. Am Ende des Barfußweges kurbelt man dann die Kiste zu sich. Dabei wird die Muskelkraft durch einen Elektromotor unterstützt, die Bedienung ist kinderleicht.

Barfußgehen hat viele Vorteile, denn mit der Freiheit für die Füße wird auch der Tastsinn zurückerobert. Schuhsohlen tragen dazu bei, dass sich über die Jahre die taktile Wahrnehmung der Füße zurückbildet. Überdies werden Immunsystem und Muskulatur gestärkt.

Ein weiteres schönes Erlebnis ist der Waldbadeweg auf dem Sommerberg Fendels. Durch ein Holztor gelangt man in den Wald und findet dort wohltuende Ruhe. Es ist die Gelegenheit, seiner Gesundheit etwas Gutes zu tun, denn „Waldbaden“ hilft Stress abzubauen. Darüber hinaus genießt man die einmalig schöne Naturkulisse und atmet frische Waldluft ein.

Weitere Informationen unter: [www.kaunertal.com](http://www.kaunertal.com)



Schuhe und Wanderrucksack werden über den neuen und nachhaltigen Patschnlift in einer Holzkiste zum Endpunkt des Barfußweges transportiert.  
© Kaunertaler Gletscher



Der Barfußweg führt über einen Wald- und Wiesenweg und hilft dabei, den Tastsinn der Füße und das Gleichgewicht des Körpers zu trainieren.  
© Kaunertaler Gletscher

## Saalfelden Leogang: Alpiner Golfgenuss mit Wau-Effekt

Golfspielen mit dem Hund? Pitchen wie die Profis im November? Diese Möglichkeiten gibt es in der Region Saalfelden Leogang. Zwei 18-Loch Golfplätze machen es möglich und bieten darüber hinaus den Blick auf einzigartige Bergpanoramen: der Golfclub Gut Brandlhof und der Golfclub Urslautal.

Tierliebhaber, die auf dem Golfplatz nicht auf den besten Freund verzichten möchten, sind im Golfclub Gut Brandlhof richtig gut aufgehoben. Die Golfanlage liegt zwischen der Saalach und dem Steinernen Meer und bietet vor allem für Hundebesitzer ein einzigartiges Golfvergnügen. Hunde dürfen auf dem 18-Lochplatz quasi als Flightpartner dabei sein. Für sie gibt es im E-Golfauto sogar eine eigene Hunde-Lounge. Auch für den Hund ist der Ausflug auf den Golfplatz eine willkommene Abwechslung, denn er ist an der frischen Luft und hat außerdem gleich so richtig viel Auslauf. Die Vierbeiner sind auch im 4-Sterne Superior Golfhotel Gut Brandlhof herzlich willkommen. Nach einem Tag am Golfplatz oder in der Bergwelt von Saalfelden Leogang stehen ihnen hier eine eigene Hundedusche zur Verfügung. Bei Schlechtwetter können passionierte Golfspieler in das Indoor Golf Performance Center im Hotel Gut Brandlhof ausweichen. Die moderne Indoor-Golf-Simulationsanlage, bei der man zwischen 22 internationalen Golfplätzen wählen kann, ist 365 Tage im Jahr geöffnet.

Die Besonderheit des Golfclubs Urslautal ist seine Lage: Die abwechslungsreiche Spielbahn liegt auf einem Hochplateau zwischen Saalfelden und Maria Alm. Schon früh am Morgen bis spät am Abend scheint hier die Sonne. Dadurch profitieren Golf-Fans von einer langen Saison bis in den Winter hinein.

Mit einer 5.000 Quadratmeter großen Driving Range und 60 Abschlagplätzen kommt hier jeder begeisterte Golf-Fan auf seine Kosten. Die Löcher besitzen unterschiedliche Schwierigkeitsgrade und sind für Anfänger, Fortgeschrittene und Profis geeignet. Auf spielerische Weise lernt man den perfekten Pitch vor einer fantastischen Bergkulisse.

In der Region Saalfelden Leogang gibt es vier Golf-Hotels, die nach einem ausgiebigen Golf-Spiel ein vielseitiges Wellnessprogramm und kulinarische Spezialitäten anbieten. Dazu gehören das Hotel Gut Brandlhof, das Hotel Krallerhof, das Hotel und Spa am See Ritzenhof und das Lebe Frei Hotel Der Löwe.

Weitere Informationen unter: [www.saalfelden-leogang.com/golf](http://www.saalfelden-leogang.com/golf),  
[www.saalfelden-leogang.com/golf-hotels](http://www.saalfelden-leogang.com/golf-hotels)



Im Golfclub Gut Brandlhof sind Hunde auf dem 18-Lochplatz herzlich willkommen und dürfen sich sogar über eine eigene Hunde-Lounge freuen.  
© Golfclub Brandlhof



Im Golfclub Urslautal können Anfänger, Fortgeschrittene und Profis bis in den Winter hinein trainieren – dazu gibt es von früh bis spät Sonne und ein atemberaubendes Bergpanorama.  
© Michael Geißler

## Thüringer Wald: Edvard-Munch-Rundwanderweg Die Landschaft aus der Sicht des Künstlers erleben

Wer an den Maler Edvard Munch denkt, dem kommt sicher zunächst das Bild „Der Schrei“ in den Sinn. Es steht symbolisch für viele Arbeiten des norwegischen Künstlers, der von 1863 bis 1944 lebte. Im Großteil seines Werkes beschäftigt er sich mit existenziellen Themen wie Angst, Eifersucht, Krankheit und Melancholie.

Ganz anders sind da die Landschaftsbilder, die während seines Aufenthalts im Thüringer Wald entstanden. In den Jahren 1905 und 1906 hat Edvard Munch im damaligen Bad Elgersburg einen fünfmonatigen Kuraufenthalt verbracht. Während dieser Zeit ließ sich der norwegische Künstler vom malerischen Ort und der herrlichen Landschaft inspirieren, portraitierte aber auch Einwohner und Gäste. In dieser künstlerisch hoch produktiven Phase entstanden vermutlich 16 Ölbilder sowie die dazugehörigen Skizzen und Entwürfe, aber auch ein Porträt (posthum) des 1900 in Weimar verstorbenen Philosophen Friedrich Nietzsche. Acht seiner Elgersburger Bilder befinden sich heute im Bestand des Munch-Museums in Oslo.

Wer sich auf die Spuren von Edvard Munch im Thüringer Wald begeben möchte, kann entlang des Edvard-Munch-Rundwanderwegs alle Plätze und Orte erleben, die zur Inspiration für den Künstler wurden. Mitglieder der Interessengemeinschaft „Edvard-Munch-Freunde Elgersburg“ bieten darüber hinaus an jedem ersten Sonntag im Monat sowie auf Anfrage geführte Wanderungen an.

Der Rundwanderweg ist ca. vier Kilometer lang und ist in zwei Stunden gut zu bewältigen.

Weitere Informationen:

[www.edvard-munch-rundwanderweg-elgersburg.de](http://www.edvard-munch-rundwanderweg-elgersburg.de)



Auf die Spuren von Edvard Munch kann man sich in Bad Elgersburg auf einen Rundwanderweg begeben. An jedem ersten Sonntag im Monat werden geführte Wanderungen angeboten.  
© Paul Hentschel



Während seines Kuraufenthaltes ließ sich Edvard Munch vom damaligen Bad Elgersburg zu Landschaftsbildern inspirieren.  
© Fotografie zur Verfügung gestellt von Dr. Hartmut Wölk, Interessengemeinschaft (IG) "Edvard-Munch-Freunde Elgersburg" mit ausdrücklicher Genehmigung des Munch-Museum Oslo

---

### Informationen für Medien:

genböck pr + consult

Nina Genböck

Märkisches Ufer 28, D-10179 Berlin

Tel. +49-30-224877-01

[nina.genboeck@genboeckpr.de](mailto:nina.genboeck@genboeckpr.de)

[www.genboeckpr.de](http://www.genboeckpr.de)